

Evangelischer Gemeindebrief

für das Mühlenfelder Land
Borstel – Dudensen – Hagen – Nöpke
Juni–September 2023



In diesem Gemeindebrief

Yvonne Zitzmann. Literatur im Mühlenfelder Land
Sommerkirche

Wort zum Anfang	3
Konfirmationen im Mühlenfelder Land	5
Yvonne Zitzmann. Literatur im Mühlenfelder Land	6
Rückblick „Ein Wochenende ohne“	9
Freud und Leid	11
Unsere Gottesdienste im Mühlenfelder Land	12
Sommerkirche	13
Einführungsseminar Besuchsdienstarbeit	15
Infoabend zur Wahl des Kirchenvorstands	17
Israelreise 2023	19
Aktuelles aus der Jugendarbeit. A-Team	21
Ein Rätsel-, Such- und Anmalspaß für Zwischendurch	24

Ein Kurz-Editorial vorweg

„Ein Gesang zum Dankopfer. – Jauchzet dem Ewigen, alle Lande! Dienet dem Ewigen mit Freude, kommt vor ihn mit Jubel! Erkennt, dass allein der Ewige Gott ist! Er hat uns gemacht, und sein sind wir, sein Volk sind wir und die Herde seiner Weide. – Kommt zu seinen Toren mit Dank, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt ihm, preiset seinen Namen! Denn gütig ist der Ewige, seine Gnade währt auf immer und seine Treue von Geschlecht zu Geschlecht.“

Mit dem Psalm 100 in der Übersetzung von Rabbiner Ludwig Philippson grüßen wir und wünschen viel Freude bei der Lektüre der neuen Gemeindebriefausgabe.

Ihr Redaktionsteam

Konfirmationssprüche

In den vergangenen Wochen feierten viele junge Menschen ihre Konfirmation. Früher haben die Pastoren jeder Konfirmandin und jedem Konfirmanden einen Konfirmationsspruch zugeteilt. Heute wählen sich die Jugendlichen ihre Sprüche selber aus.

Die Konfis im Mühlenfelder Land schreiben auch immer ein paar Sätze auf, warum sie sich ihren Spruch ausgesucht haben. Sie zeigen die Auseinandersetzung mit dem Konfirmationsspruch. Als Begründung für ihre Wahl schreiben sie oft: Weil er zu mir, zu meinem Leben passt! Manche der Konfis haben auch geschrieben, dass sie das, was ihr Spruch sagt, selber auch schon einmal erfahren haben, dass also der Spruch eine eigene Lebenserfahrung ausdrückt. „Ich bin immer fröhlich und freue mich, deswegen habe ich den Spruch gewählt: 'Ich freue mich und bin fröhlich über Gottes Güte!'“

Eine Konfirmandin wählte den Spruch: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ Dazu

erläuterte sie: „Ich habe den Spruch ausgewählt, weil ich versuche, meine Freunde immer auf meine Art glücklich zu machen. Und auch wenn ich mal traurig bin, habe ich Gott, denn Gott ist mein Licht und ich versuche für meine Freunde dieses Licht zu sein.“

Manchmal war die Entscheidung für einen Konfirmationsspruch auch ganz einfach und pragmatisch: „Mein großer Bruder hatte diesen Spruch auch schon!“

Die Konfirmationssprüche begleiten die Jugendlichen nun durch ihr weiteres Leben. Vielleicht geben sie den jungen Menschen in wichtigen Situationen ihres Lebens hilfreiche Impulse.

Kennen Sie Ihren Konfirmationsspruch? Vielleicht mögen Sie ja wieder einmal Ihre Konfirmationsurkunde raussuchen und sich von Ihrem Spruch inspirieren lassen?



Ihr Pastor
Dirk Heuer



Mühlenfelder Apotheke

Apothekerin Marie-Luise Rennar

Ihre Apotheke vor Ort

Tel. 05034/9596484
Fax. 05034/9596485

Hagener Str. 29
Info@Muehlenfelder-Apotheke.de

SORGEN NEHMEN.

SICHERHEIT GEBEN.

GEBORGENHEIT ERLEBEN.

Der Pflegedienst
Ihrer Kirchengemeinde.

Albert-Schweitzer-Str. 2
31535 Neustadt
Tel. 05032 / 59 94

 **DIAKONIESTATION
NEUSTADT**

Häusliche Alten- und Krankenpflege

Konfirmationen im Mühlenfelder Land //



Unsere Konfirmandinnen und Kofirmanden aus Borstel und Nöpke



Unsere Konfirmandinnen und Kofirmanden aus Dudensen



Unsere Konfirmandinnen und Kofirmanden aus Hagen

Yvonne Zitzmann

Literatur im Mühlenfelder Land

Liebe Yvonne Zitzmann, wir konnten Sie als Autorin für eine Lesung in unsere KulturKapelle in Nöpke einladen. Wie wichtig sind Lesungen für Sie?

Das Schreiben ist ein einsamer Beruf. Lesungen ermöglichen mir direkten Kontakt mit meinen Leserinnen und Lesern. Die Lesung ist dann gelungen, wenn die Menschen berührt sind, etwa wenn sie spontan lachen. Genau das ist in Nöpke passiert.

Die Literatur ist ja nur eine von vielen Künsten. Trug etwa die musikalische Begleitung am Abend zur Lesung bei?

Die Präsentation von Literatur verbindet sich nach meiner Erfahrung am besten mit anderen Künsten. So auch am nächsten Tag, als an das Schreiben mit den Kindern sich die Herstellung einer eigenen Kladde anschloss. In diese konnte das Geschrie-



bene eingelegt werden. Da sieht man schön, dass selbst die Entstehung eines Buchs vom Schreiben bis zum Buchbinden verschiedene Handwerke einbezieht. Im Grunde kann jeder die Kunst finden, in der er sich am wohlsten fühlt.

War das Schreiben für Sie schon immer Handwerk, oder ist da nicht auch Talent dabei?

Geschrieben habe ich, seit ich denken kann. Ab ungefähr neun bin ich zu einem Treffen mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern gegangen und habe meine Texte mitgebracht. Wir bekamen Hinweise, wie wir uns verbessern konnten. Mit 15 Jahren habe ich dann an Schreibwerkstätten teilge-

nommen, die über zwei Wochen gingen und am Ende eine Geschichte hervorbrachten. Ich habe also früh das Handwerkliche gelernt. Ich weiß nicht, ob dazu noch Talent kommen muss. Mir scheint das Bedürfnis zu schreiben wichtiger; es ging darum, einen Weg zu finden, mich auszudrücken.

Wenn man nicht die Möglichkeit hat, weil keine Schriftstellerinnen oder Schriftsteller vor Ort sind. Was würden Sie raten?

Man kann sich immer selbst ausprobieren. Wenn wir über das Schreiben sprechen, dann würde ich raten, einfach immer schreiben: eine E-Mail,

einen Brief oder Tagebuch. Vor dem Schreiben kommt das Lesen. Berühmte Werke kann man versuchen nachzuahmen, oder abzuschreiben. Zum Beispiel habe ich als Kind, weil ich noch keine Geschichten im Kopf hatte und doch schon schreiben wollte, viele Seiten der Bibel abgeschrieben: das wirkte wie das Aufwärmen beim Sport.

Was wünschen Sie den Neustädtern?

So manche langweilige Stunde, in der sie keine Berge besteigen und Rüben ernten müssen. Kunst entsteht oft aus Langeweile, dann, wenn man sich selbst und die Zeit vergisst.





Garten Kadolph

Bernd Kadolph-Jensen Gärtnermeister

- Individuelle Gartengestaltung
- Natursteinarbeiten
- Teich- und Schwimmteichbau
- Pflasterarbeiten
- Gehölzpflegearbeiten
- und vieles mehr

Edelhofweg 2
31535 Neustadt

Telefon: 0 50 34 - 15 90
Telefax: 0 50 34 - 92 60 67

info@garten-kadolph.de
www.garten-kadolph.de



Rückblick – Ein Wochenende ohne ...

Worum geht's da eigentlich genau? Kurz gesagt geht es darum, an diesem Wochenende einen Schritt raus aus der Komfortzone zu machen. Dazu gehört, als erstes zu gucken, wo diese Komfortzone eigentlich anfängt, wo sie aufhört und was danach kommt. Genau wie die Jünger damals (Markus 6, 6-13) haben wir uns der Herausforderung gestellt und sind ohne alles losgezogen. Wir haben viele knifflige Aufgaben gelöst und einen abenteuerlichen und begegnungsreichen Tag in Bremen erlebt. So haben wir u.a. ein rohes Ei hartgekocht wieder mit nach Neustadt gebracht, 10 Leute zum Thema Passion und Ostern befragt, uns in Zeitlupe durch eine belebte Fußgängerzone bewegt und einen Ort aufgesucht, an dem man sich um bedürftige Menschen kümmert, und mitgeholfen.

Hier sind ein paar unserer Eindrücke und Erinnerungen:

„Fremde Leute anzusprechen war echt eine **Herausforderung**, doch für einige schöne Gespräche war es der Schritt **absolut wert!**“

„Mir hat der **Tag ohne Handy** so viel Spaß gemacht, dass ich im Urlaub die ganze Woche das Handy ausgeschaltet habe!“

Ihre Taxi-Alternative im Mühlenfelder Land



- Krankenfahrten • Flughafen-Shuttle
- Therapiefahrten (Dialyse, Physiotherapie, Chemotherapie, Reha) • Einkaufsfahrten
- Nah- und Fernfahrten aller Art
- Vereins- und Gruppenfahrten u.v.m.

Inhaberin: Tara Runge, Hasenweg 14, 31535 Neustadt/ OT Hagen

*Wir fahren Sie pünktlich, zuverlässig,
preiswert und sicher an Ihr Ziel!*

Bestellen Sie gleich vor:

 **0 50 34 - 8 79 79 79**
goneustadt@outlook.de



Erfahren Sie mehr über uns:
www.goneustadt.de



FALKMANN GmbH
TISCHLEREI & BESTATTUNGEN



- | | |
|--------------------------------|--|
| • TISCHLEREI • | • BESTATTUNGEN • |
| • Holzfenster- und türen | Unmittelbare erste Versorgung von Verstorbenen • |
| • Kunststofffenster- und türen | Überführungen zum Bestattungsort • |
| • Zimmertüren | Regelung mit Behörden und Versicherungen • |
| • Verglasungsarbeiten | Organisation und Abwicklung der Bestattung • |
| • Rollläden | Herstellung von Trauerdrucksachen • |
| • Insektenschutz | Aufbahrungsraum zur Abschiednahme • |
| • Reparaturen | Vorsorge zu Lebzeiten • |
| • Montagearbeiten | Sarglager • |

Hestergartenstraße 2 • 31535 Neustadt-Eilvese
Telefon: 0 50 34 / 9 20 93 • Telefax: 0 50 34 / 9 20 94

Unter Gottes Segen haben wir beigesetzt

aus Borstel	Giesela Karg	im Alter von 94 Jahren
	Margrit Niemeyer	im Alter von 92 Jahren
aus Dudensen	Elfriede Hinz	im Alter von 87 Jahren
aus Hagen	Günter Prossner	im Alter von 80 Jahren
	Wolfgang Voss	im Alter von 67 Jahren
	Carlotta Wimmer	im Alter von 20 Jahren
aus Eilvese	Dietrich Bertram	im Alter von 66 Jahren



Wir freuen uns über folgende Taufen

in Dudensen	Justus Henry Drösemeier	12. März 2023
in Nöpke	Lion Bremer	26. Februar 2023



D. Hausmann

F. Berger

Ihr
VORPRUNG
Unsere Beratung

VGH Vertretung Hausmann & Berger OHG
Am Schützenplatz 5
31535 Neustadt
Tel. 05032 1551 Fax 05032 1651

Am Gänseberg 7
31535 Neustadt Hagen
Tel. 05034 204 Fax 05034 797

www.vgh.de/hausmann.berger
neustadt@vgh.de



Datum	Anlass	Zeit und Ort
4. Juni	Trinitatis	10 Uhr Einladung zum Gottesdienst in Mariensee
11. Juni	Begrüßung Konfis	11 Uhr in Dudensen mit P. Heuer
18. Juni	2. Sonntag n. Trinitatis	17 Uhr in Borstel (Vorplatz Alte Schule) mit Pn. i.R. Annedore Wendeborg
25. Juni	3. Sonntag n. Trinitatis	17 Uhr in Hagen mit P. Heuer und dem Chor „Nameless Voices“ aus Bordenau
2. Juli	4. Sonntag n. Trinitatis	10 Uhr Familien- und Reisesegengottesdienst in Dudensen mit P. Heuer und Pn. Rükka Hinkelmann
5. Juli	Ausschulungsfeier	9.15 Uhr Andacht im Rahmen der Ausschulungsfeier der 4. Klassen der Hagerner Grundschule
9. Juli bis 13. August: siehe auch die nachfolgende Seite zur Sommerkirche		
16. Juli	6. Sonntag n. Trinitatis	18 Uhr in Hagen mit Pn. Dörries-Birkholz
13. August	Israel-Sonntag	11 Uhr in Dudensen mit Pn. Dörries-Birkholz
19. August	Einschulungsfeier	10 Uhr Andacht im Rahmen der Einschulungsfeier der 1. Klassen der Hagerner Grundschule
20. August	Freibadgottesdienst	11 Uhr im Freibad Nöpke mit P. Heuer
27. August	Kofirmationsjubiläen	voraussichtlich 11 Uhr in Hagen mit Pn. Dörries-Birkholz, bitte aktuelle Hinweise beachten
3. September	Kofirmationsjubiläen	11 Uhr in Dudensen mit P. Heuer
10. September	KFS-Rückblick	11 Uhr in Hagen mit P. Heuer
17. September	Tag der Demokratie und 300-jähriges Jubiläum Wiederaufbau der Hagerner Kirche	10 Uhr in Hagen mit P. Heuer

! **Hinweis:** Bei schönem Wetter feiern wir unsere Gottesdienste vor der Kirche



Datum	Zeit und Ort
9. Juli	10 Uhr in der St. Georgonius-Kirche in Niedernstöcken
16. Juli	10 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst in der Helstorfer Kirche 18 Uhr in der Jakobuskirche in Hagen 18 Uhr in der St. Osdag-Kirche in Manelsloh
23. Juli	11 Uhr in der Auferstehungskirche in Eilvese 18 Uhr in der Simon-und-Judas-Kirche in Basse
30. Juli	7 Uhr auf der Obstwiese Stöckendrebber (Verlängerung „Auf dem Damm“)
6. August	11 Uhr in Otternhagen 17 Uhr Sommermusik „Die Kunst der Variation“ in der Helstorfer Kirche
13. August	11 Uhr in der St. Ursula-Kirche in Dudensen 17 Uhr Sommermusik „Mit Bach in die Romantik“ in der St. Osdag-Kirche in Mandelsloh

Zudem verlässlich jeden Sonntag um 10 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Mariensee



ad AUTO DIENST
HEINE
 DIE MARKEN-
 WERKSTATT

Alte Feldmühle 8
 31535 Neustadt
 Tel. (05034) 235 Fax (05034) 8373

G E P R Ü F T E
Q U A L I T Ä T S - W E R K S T A T T

Für alle Fahrzeuge
 Reparatur
 Neu- und Gebrauchtwagen
 TÜV und AU
 Unfallinstandsetzung
 Reifen und Räder
 Auspuffdienst
 Klimageschäft

www.autohaus-heine.com



**Krapf
 Grabmale**

NEUSTADT Lindenstr. 99 31535 Neustadt 05032 / 14 15	WUNSTORF Nordrehr 2 31515 Wunstorf 05031 / 96 29 34
---	---

Mareike M. Schmidt

Einführungsseminar in die Besuchsdienstarbeit

Es wurde gelehrt, gelernt und gelacht. Bei dem Besuchsdienstseminar am 15. April für alle Gemeinden unserer Region war die Atmosphäre von 9.30 Uhr bis 16 Uhr durchgehend voller positiver Energie, die sich in den Ergebnissen und Gesprächen widerspiegelte.

Gespräche – da sind wir auch direkt beim Thema! So beginnt doch jedes Gespräch mit einem Gruß und einer Vorstellung. So stimmten uns auch Uschi Seidel und Pastorin Helene Eißel-Daub als Referentinnen für Besuchsdienstarbeit im Haus kirchlicher Dienste hochmotiviert für die nächsten Stunden ein. Wieso Besuchsdienstarbeit in der Kirchengemeinde? Welche Besuchsdienste gibt es?

Ist jemand neu zugezogen? Wer in der Gemeinde hat das stolze 81. Geburtsjahr erreicht? Die unterschiedlichsten Anlässe bieten dem Besuchsdienst die Möglichkeit einer Begegnung zwischen Menschen. Wie ein solcher Austausch durch Gespräche stattfinden

kann, haben die vielen engagierten Ehrenamtlichen aus den verschiedenen Gemeinden gemeinsam in Gruppen ausgearbeitet.

Wer Freude an Begegnungen und Gesprächen hat, kann durch den Besuchsdienst seine positive Energie und Freude weitergeben – ob an Zugezogene oder Jubilarinnen und Jubilare.

Welche Besuche ich selbst durchführen werde? Vielleicht für neu Zugezogene mit kleinen Kindern (zwei davon habe ich ja selbst auch – das wäre doch passend)? Das besprechen wir bei dem nächsten Treffen in der Besuchsdienstleistungsgruppe in unserer Gemeinde. Vielleicht hast du / haben Sie ja auch Lust?

Ansprechpartnerin für die Besuchsdienstarbeit in unserer Region ist Pastorin Ulrike Dörries-Birkholz (Tel. 05032-939059). Sie hat dieses Seminar organisiert und wird auch weiterhin einmal im Jahr alle Besuchsdienstmitarbeitenden der Region zu einer thematischen Fortbildung einladen.



LebensRAUM GmbH
Wohnen, Betreuung und Pflege in Nöpke

Das familiäre Alten- und Pflegewohnheim mit der persönlichen Atmosphäre

- In ruhiger Lage im Dorfzentrum von Nöpke (Neustadt) sind
 - **pflegebedürftige SeniorInnen**, sowie
 - **pflegebedürftige Menschen** aller Altersstufen in unserem Haus
 - **Vollstationär** oder bei **Kurzzeit-** oder **Verhinderungspflege**
 - **in guten Händen.**
- Freundliche Betreuung und gute fachkundige Pflege für einen günstigen Preis betrachten wir als unseren Auftrag.
- Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie uns.

Eigenanteil: ab 2.088,66 €/Mon (PfGr I.), ab 1.757,65 €/Mon (PfGr II.-V.)
 E-Mail: Lebensraum-Noepke@t-online.de, Homepage: www.Lebensraum-Noepke.de,
 Nöpker Str. 17, 31535 Neustadt, Tel.: 05034 87 97 381



most ntage
trockenbau

**Trockenbauarbeiten
professionell & kompetent!**

Beratung, Planung,
Ausführung aller Trockenbauarbeiten,
Dachgeschoßausbau, Fußbodenlegen, Spachtelarbeiten

Stempinski-Trockenbau • Dudenserstr. 15 • 31535 Neustadt
Tel.: 0 50 34 - 87 05 50 • info@stempinski-trockenbau.de

Kirche mit mir? Kirchenvorstand mit mir?

Vielleicht fragen Sie sich das – dann sind Sie genau richtig bei unseren Abenden für Interessierte für die Mitarbeit im Kirchenvorstand. Denn am 10. März 2024 werden die Kirchenvorstände neu gewählt und die Kandidaten und Kandidatinnen dafür bis zum Oktober 2023 benannt.

Am Montag, den 12. Juni 2023 laden wir von 19–21 Uhr ins Gemeindehaus an der Stiftskirche in Wunstorf ein und am Dienstag, den 29. August 2023 von 18–20 Uhr in das Gemeindehaus der Johanneskirchengemeinde in Neustadt.

Susanne Briese, Landespastorin für Ehrenamtliche wird uns jeweils in das vielfältige Arbeitsgebiet der Kirchenvorstände einführen.

Von Gottesdiensten bis zu Pachtfragen, von der Bestimmung der Kollekten bis zum Rahmen für die Arbeit mit Konfirmandinnen und Konfirmanden reichen die Themen bei den Kirchenvorstandssitzungen. Zudem ist eine Kirchengemeinde eingebunden in die regionale Zusammenarbeit im Kirchengemeindeverbandsvorstand und im Kirchenkreis.

Sie dürfen alle Fragen stellen, die Sie bewegen. Wir versuchen, alles zu beantworten, damit Sie gut entscheiden können, ob Sie nicht nur sagen können: „Ja, Kirche mit mir“, sondern auch: „Ja, Kirchenvorstand mit mir.“





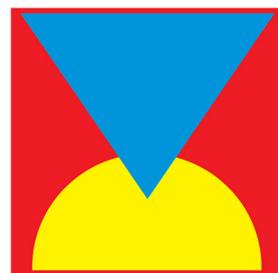
**Frischmarkt
Bertram**

...nah und gut

**Hagener Str. 20 • 31535 Neustadt
Tel. 05034/4040**

Malermeister

Maler- und Tapezierarbeiten
dekorative Wandgestaltung
Fußbodenverlegearbeiten
Fassadenbeschichtungen
Wärmedämmverbundsysteme



Martin Becker

An den Eichen 3a • 31535 Neustadt/Hagen
Tel: 05034 / 221901 • Mobil: 01523 / 3782320
E-Mail: malermeister@beckerhagen.de



Kulturen erleben – Menschen begegnen im Land der Bibel

Unter dieser Überschrift bietet der Kirchenkreis Neustadt-Wunstorf eine Studienreise nach Israel vom 27. November bis 4. Dezember an.

Viele Ortsnamen aus der Bibel sind uns seit Kindheit vertraut: Kafarnaum, See Genezareth, Jerusalem, Betlehem. Im Kontext dieser Reise werden solche Namen lebendig und gewinnen eine neue Bedeutung. Eingebettet in Geschichte und Archäologie führt diese Reise zu den wichtigsten Orten und Landschaften der Bibel. Wir besuchen Stätten des Ersten Testaments sowie Dörfer, Städte und Regionen, die mit dem Wirken Jesu verbunden sind. So entdecken wir in komprimierter Form die biblischen Wurzeln des Christentums und unseres Glaubens.

Wir werden drei Nächte in Nazareth und vier Nächte in Jerusalem verbringen und von dort aus jeweils das Land unter der Leitung einer örtlichen Reiseleitung erkunden.

In einer Gruppe von 20 bis 25 Personen aus unserem Kirchenkreis werden wir unterwegs sein. Diese Reise findet in Zusammenarbeit mit dem Reiseunternehmen „Biblisch Reisen“ statt.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei:

Claudina Baron-Turbanisch (Diakonin für Bildungsarbeit), Tel. 05032-956472, oder c.baron@turbanisch.eu

Anmeldeschluss ist der 29. August.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie vor Ort!
Persönliche Ansprechpartner
Kompetente Beratung



Diana Heumann-Klatt



Christine Kahle



Jens Reinhardt



Esma Bicak



Marlis Streletz



Karin Körber

Raiffeisen-Volksbank Neustadt eG
Hagener Straße 44 • 31535 Neustadt
Tel.: 05034 / 956-0 • E-Mail: posteingang@rvbn.de

www.rvbn.de



Aktuelles aus der Jugendarbeit

Aktuelle Infos gibt es auf Facebook, bei Youtube und auf Instagram: [@evju.neustadt-wunstorf](https://www.instagram.com/evju.neustadt-wunstorf)

A-Team für alle Jugendlichen, die Teamer werden wollen: alle 14 Tage donnerstags um 18.30–20 Uhr im JuCa in Liebfrauen, verantwortlich sind: Claudina Baron-Turbanisch und Diakon Ulf Elmhorst.

Nur für: Helden, Mutige, Schüchterne, Überflieger, Laute, Leise, Durchgeknallte, Seriöse, Ernsthaftige, Spaßmacher – und Dich !

A-Team: Der neue Jahrgang 2023/24

Wenn Du Spaß hast an Arbeit mit Kindern (Kinder-Kirche, Kindergottesdienst etc.) und/oder Teamerin oder Teamer im Konfirmandenunterricht werden willst, Du Interesse an der Ausbildung zum Jugendleiter oder zur Jugendleiterin hast, Du Deine unfassbaren unentdeckten Talente einbringen willst und Du schon immer mal wissen wolltest, was Jesus und der weiße Hai miteinander zu tun haben, dann bist Du herzlich eingeladen, dabei zu sein:

Für alle Jugendlichen, die am Einstieg in die Mitarbeit interessiert sind.

Das A-Team startet am 8. Juni um 18.30 Uhr im Gemeindehaus in Liebfrauen Neustadt. Für die Planung melde Dich bitte an, das kannst unter der Mailadresse: kfs.neustadt@gmail.com, oder bei Deiner Pastorin oder Deinem Pastor 😊

Weitere Infos auch unter der Telefonnummer: 05032-8000598

Beratung und Hilfe im Kirchenkreis

www.diakonie-neustadt-wunstorf.landeskirche-hannovers.de

Angebote im
Haus der Kirche an Liebfrauen
An der Liebfrauenkirche 5–6
31535 Neustadt

Reiner Roth
Allgemeine soziale Betreuung
05032 / 65904

Astrid Kempf
Kurenberatung
05032 / 9669957

Thomas Franzen
Schuldnerberatung
05032 / 62055

Sabine Behm
Hospizdienst Dasein
05032 / 914507

Anne-Marei Stamme
Schwangeren- und Schwangerschafts-
Konfliktberatung
05032 / 9669959

Janet Breier
Unterstützung von Familien
05032 / 9669958

weitere Adressen

Evangelische Lebensberatung
An der Liebfrauenkirche 4, Neustadt
05032 / 61100

Diakoniestation Neustadt
Albert-Schweitzer-Str. 2, Neustadt

Telefonseelsorge
Für Sie da. 365 Tage – 24 Stunden
0800 / 1110111

**HIERSEMANN
RAUM AUSSTATTUNG**

- Polsterei
- Dekoration
- Insektenschutz
- Sonnenschutz

Wir beraten Sie gerne

Jörg Hiersemann
Raumausstattermeister

31535 Neustadt
Zum Bolzplatz 12

Tel.: 05034/1509
www.hiersemann-raumausstattung.de

Kirchengemeinden Mühlenfelder Land

Borstel, Dudensen, Hagen und Nöpke

www.kirche-hagen-online.de

Pfarramt

Pastor Dirk Heuer
Tel.: 05034 / 251
E-Mail: heuerdirk@t-online.de

Pastorin Ulrike Dörries-Birkholz
Tel.: 05032 / 939 059
E-Mail: Ulrike.Doerries-Birkholz@evlka.de

Friedhof

Borstel: Jutta Strecker
Im Dammorte 5; 05034 / 8021

Dudensen: Susanne Märten
Streitfeldstr. 2A; 05034 / 926414

Hagen: Evelyn Tronnier
Wachtelsteig 3; 05034 / 8220

Nöpke: Ralf Sieber
0160 / 7723534

Küsterinnen

Dudensen: Anja Kkehrbach
Fischteichweg 12; 05034 / 8476

Hagen: Iris Habermann-Rasch
Hagener Str. 1a; 05034 / 959053

Kontoverbindung

Kirchenamt Wunstorf bei der Sparkasse Hannover
IBAN: DE30 2505 0180 2000 7507 58

Bitte immer die Kirchengemeinde als Verwendungszweck angeben.

Gemeindebüro

Hagen; Zur Kirche 3
Pfarrsekretärin Bianca Wintzek
Tel.: 05034 / 251
E-Mail: KG.Hagen-Dudensen@evlka.de

Öffnungszeiten:
Di. 15.00–16.00 Uhr
Fr. 9.00–10.00 Uhr

Herausgeber

Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hagen und Dudensen

Redaktion

Dirk Heuer (Vi.S.d.P.), Benjamin Krutzky

Druck

gemeindebriefdruckerei.de
Auflagenhöhe: 1.600 Stück
4 Ausgaben jährlich; an alle Haushalte des Mühlenfelder Landes

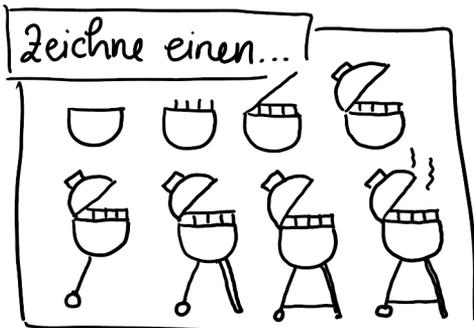
Spenden für Druck und Verteilung sind herzlich willkommen; ebenso Beiträge. Die Redaktion behält sich vor, Eingesandtes zu kürzen oder zu verändern. Nächster Redaktionsschluss: 31.8.2023

Ein Rätsel-, Such- und Anmalspaß für Zwischendurch!

Würdest Du meine Rätsel lösen und mich hübsch anmalen?



Finde die 10 Fehler
im unteren Bild



Welche Zahlen verstecken
sich hier ?

$$\begin{array}{l} \text{☀} + \text{☀} + \text{☀} = 15 \\ \text{☀} + \text{🍦} + \text{🍦} = 25 \\ \text{🍦} - \text{👣} = 2 \\ \text{👣} + \text{☀} + \text{🍦} = ? \end{array}$$